

Andacht zum dreihundertachtundsechzigsten Montagsgebet am 27.3.2023

Lied: Dich, o Jesus, ruf ich an

V Vor deinem Kreuze, göttlicher Erlöser, knien wir in Andacht nieder und verehren die schmerzlichen Wunden, mit denen Dein heiliger Leib zur Tilgung unserer Schuld bedeckt ist.

A Du zeigst uns Deine durchbohrten Hände, die Du so oft im Gebete für uns Sünder zum Himmel erhoben hast.

V Du zeigst uns Deine durchbohrten Füße, die auf Erden unermüdlich umhergegangen sind, um die Verirrten aufzusuchen.

A Du zeigst uns Deine durchbohrte Seite, Dein allerheiligstes, von Liebe zu uns erfülltes Herz, das allen Sündern offensteht.

V Laß uns, göttlicher Heiland, diese heiligen Wunden jetzt in Andacht verehren und dadurch Vergebung unserer Sünden und die Gnade der Beharrlichkeit erlangen, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A Amen.

Lied: Jesu Wunden, manche Stunden

1. zur Wunde der rechten Hand

V Herr Jesus Christus, wir grüßen und verehren die heilige Wunde Deiner rechten Hand und befehlen in sie alle unsere Anliegen, unser Tun und Lassen, unser Kreuz und Leiden.

A Durch die Schmerzen dieser heiligen Wunde und das kostbare Blut, das aus ihr geflossen ist, und durch die Schmerzen Deiner betäubten Mutter bitten wir Dich, Du wollest Deinen Segen über uns ausgießen, uns vor den Gefahren der Welt und vor den Nachstellungen des bösen Feindes beschützen und uns in Not und Trübsal barmherzig zu Hilfe kommen, auf daß alle unsere Werke Dir zur Ehre und uns zum Heile geschehen, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

V Vater unser...

A Unser tägliches Brot...

V Gegrüßet seist du, Maria...

A Heilige Maria, Mutter Gottes...

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

V Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuze empfunden, tief in unsere Seele ein.

Lied: Ihr heil'gen Wunden seid begrüßt

2. zur Wunde der linken Hand

V Herr Jesus Christus, wir grüßen und verehren die heilige Wunde Deiner linken Hand und befehlen in sie das ewige Heil der unsterblichen Seelen, für die Du Dein Leben hingegeben hast.

A Durch die Schmerzen dieser heiligen Wunde und das kostbare Blut, das aus ihr geflossen ist, und durch die Schmerzen Deiner betrübten Mutter bitten wir Dich, Du wollest unsere Seelen auf dem Wege Deiner Gebote bewahren, damit wir nicht in die Irre gehen und nicht dereinst im Gerichte zu Deiner Linken stehen, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V Vater unser...

A Unser tägliches Brot...

V Gegrüßet seist du, Maria...

A Heilige Maria, Mutter Gottes...

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

V Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuze empfunden, tief in unsere Seele ein.

Lied: Liebster Jesu, liebster Jesu

3. zur Wunde des rechten Fußes

V Herr Jesus Christus, wir grüßen und verehren die heilige Wunde Deines rechten Fußes und befehlen in sie die Anliegen Deiner heiligen Kirche, die Du durch Dein Blut erkaufst hast.

A Durch die Schmerzen dieser heiligen Wunde und das kostbare Blut, das aus ihr geflossen ist, und durch die Schmerzen Deiner betrübten Mutter bitten wir Dich, Du wollest Deine heilige Braut, die Kirche, erhöhen, ihr Oberhaupt und alle ihre Hirten mit Deiner Kraft stärken und uns allen die Gnade verleihen, Dir auf Deinem Kreuzwege standhaft nachzufolgen, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V Vater unser...

A Unser tägliches Brot...

V Gegrüßet seist du, Maria...

A Heilige Maria, Mutter Gottes...

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

V Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuze empfunden, tief in unsere Seele ein.

Lied: Herr, ich küsse deine Füße

4. zur Wunde des linken Fußes

V Herr Jesus Christus, wir grüßen und verehren die heilige Wunde Deines linken Fußes und befehlen in sie alle Irrenden und Verlassenen, alle Mühseligen und Beladenen, alle Armen und Notleidenden.

A Durch die Schmerzen dieser heiligen Wunde und das kostbare Blut, das aus ihr geflossen ist, und durch die Schmerzen Deiner betrübten Mutter bitten wir Dich, Du wollest uns alle mit Deiner Gnade heimsuchen, die Verirrten auf den rechten Weg zurückführen und durch Deine Kraft uns stärken, daß wir allezeit in Deinen Fußstapfen wandeln, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V Vater unser...

A Unser tägliches Brot...

V Gegrübet seist du, Maria...

A Heilige Maria, Mutter Gottes...

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

V Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuze empfunden, tief in unsere Seele ein.

Lied: Nun, mein Jesu, o mein Leben

5. zur Seitenwunde

V Herr Jesus Christus, wir grüßen und verehren die heilige Wunde Deines durchbohrten Herzens und empfehlen in sie alle Sünder und Gerechten, alle Kranken und Sterbenden und die armen Seelen im Fegfeuer.

A Durch Deine dreistündige Todesangst am Kreuze und durch das Blut und Wasser, das nach Deinem Tode aus Deiner geöffneten Seite geflossen ist, und durch die Schmerzen Deiner betrübten Mutter bitten wir Dich, Du wollest die Sünder zur Buße führen, die Gerechten in Deiner Gnade befestigen, den Kranken Ergebung, den Sterbenden einen seligen Tod verleihen und die leidenden Seelen aus den Peinen des Fegfeuers erretten, der Du lebst und herrschest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

V Vater unser...

A Unser tägliches Brot...

V Gegrüßet seist du, Maria...

A Heilige Maria, Mutter Gottes...

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

V Heilige Mutter, drück die Wunden, die dein Sohn am Kreuze empfunden, tief in unsere Seele ein.

A Ich bitte dich auch, o liebe Mutter Maria, durch jene heiligen und unaussprechlichen Schmerzen, welche wie Schwerter dein Herz durchdrungen haben, als du gesehen, wie dein Sohn gezeißelt, mit Dornen gekrönt, zum Tode verurteilt, grausam ans Kreuz geschlagen, blutig emporgerichtet, in seinen Schmerzen verhöhnt und gelästert, mit Galle und Essig getränkt, und nach seinem bitterem Tode noch mit einer Lanze durchbohrt worden;

V ich bitte dich durch alle seine Wunden und das allerheiligste Blut, welches daraus so reichlich geflossen: du wollest dieses Meer der Bitterkeit und Verlassenheit mir zur Süßigkeit des Trostes wenden und bei deinem göttlichen Sohne mit allen Tränen, die du um ihn vergossen, und mit allen Seufzern, die du ihm aufgeopfert hast, Fürbitte einlegen für mich, dein unwürdiges Erdenkind, und für alle, welche auf deine milde Gütigkeit vertrauen.

A Ich bitte dich, laß sein kostbares Blut an mir nicht verloren sein; verschaffe, daß es meine Seele von allen Flecken der Sünde reinige, damit ich würdig werde, aus seinen heiligen Wunden Schutz, Trost, Hilfe und Stärke wider alle Gefahren des Leibes und der Seele, im Leben und im Tode, zu empfangen.

V Lasset uns beten: Gott, Du hast durch das Leiden Deines eingeborenen Sohnes und durch das Blut, das aus Seinen fünf Wunden geflossen ist, die durch die Sünde schwer getroffene Menschennatur wieder erneuert. Wir verehren Seine Wunden hier auf Erden und bitten Dich: gib, daß wir einst auch die Frucht Seines kostbaren Blutes genießen dürfen im Himmel. Durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

V Ehre sei dem Vater...

A Wie es war im Anfang...

Lied: O Christi Wunden rot

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: O wer kann die Tränen fassen